

Bewegte Bilder in Schwarzweiß

Medien und Wahrnehmung im geteilten Deutschland

Veranstaltungen des IDF im Sommersemester 2010

Ringvorlesung, Mi 12.00 – 13.30 Uhr, GABF 04/709

Dozenten und Gäste des IDF setzen sich mit wichtigen Aspekten der Wahrnehmungs- und Beziehungsgeschichte im geteilten Deutschland auseinander. Im Mittelpunkt stehen dazu Fragen an die Massenmedien als Multiplikatoren und Gestalter von Wahrnehmung: Wie entwickelte sich das Bild der anderen Seite in populären Medien wie Film und Fernsehen? Gab es Parallelen zwischen populären Zugriffen (Spielfilm, TV-Serie) und „ernsthafte“ Publizistik bzw. Dokumentarfilmen? Welche Ereignisse und Bilder haben sich als besonders wirkungsmächtig erwiesen, vielleicht sogar über 1990 hinaus?

Übung „Eigenbilder – Fremdbilder“, Fr 10 – 12 Uhr, GB 04/86

Die Begleitübung stellt theoretisches und weiteres inhaltliches Material zur Ringvorlesung zur Verfügung. Dabei werden sowohl Grundprobleme der Stereotypenforschung angeschnitten als auch literarische, publizistische, politische und mediale Beispiele von Selbst-, Fremd- und Feindbildern in Bundesrepublik und DDR ausführlicher erörtert und von den Studierenden in eigenen Beiträgen untersucht.

Vortrag von Dr. h.c. Joachim Gauck, 16.4.2010, 10 Uhr, GB 04/86

„Anpassung - Ermächtigung - Verantwortung. Demokratie lernen 1989/90“

Der prominente Politiker und Bürgerrechtler, erster Bundesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR, besucht Bochum und auch das IDF. In seinem Vortrag greift er Erfahrungen in der Friedlichen Revolution auf, die gerade die Westdeutschen interessieren sollten.

„Ich kann jeder sagen“ – Lesung mit Robert Menasse, 30.4.2010,

Beginn: 20.00 Uhr, Ort: Buchhandlung Napp, Bochum, Pieperstraße 12

Der bekannte österreichische Romancier („Selige Zeiten, brüchige Welt“) und Essayist hat sich immer wieder – so auch in seinem neuen Erzählungsband „Ich kann jeder sagen“ – mit den Erfahrungen von 1989 beschäftigt, freilich auf eine ganze eigene, spannende und überraschende Weise.

Vorschau: Bewegte Bilder in Schwarzweiß – 2. Bochumer DEFA-Tage
Filmreihe im „endstation.kino“, ab Oktober 2010, bitte auf Plakate achten

Zur Vertiefung der Ringvorlesung werden einige der hier vorgestellten Filme sowie weitere „Klassiker“ des DEFA-Films rund um das Jubiläum „20 Jahre Deutsche Einheit“ im Herbst 2010 im Programmkinos in Bochum-Langendreer gezeigt. Für HörerInnen der Ringvorlesung gelten ermäßigte Eintrittspreise.

Nähere Informationen

Institut für Deutschlandforschung der Ruhr-Universität Bochum, 44780 Bochum

Ansprechpartner: Silke Flegel M. A. / Dr. Frank Hoffmann

Tel. 0234-32-27863 / 28863, Email: idf@rub.de

Institutshomepage: www.rub.de/deutschlandforschung

Ruhr-Universität Bochum

Institut für Deutschlandforschung

Geschichten in Schwarzweiß?

Die deutsch-deutsche
Wahrnehmung bis 1989
in Wort und Bild

Ringvorlesung im Sommersemester 2010

Mittwochs, 12.00 – 13.30 Uhr
GABF 04/709

Beginn: 14. April 2010

Abb. aus dem Vorspann der DDR-TV-Reihe „Der Schwarze Kanal“

14. April 2010

Dr. Frank Hoffmann / Silke Flegel M. A.

Vorbesprechung – Einführung in die Vorlesung – Organisatorisches

21. April 2010

Silke Flegel M. A. / Dr. Frank Hoffmann / NN

Zeugen des Jahrhunderts: Wolfgang Leonhard und Carola Stern über die DDR – eine multimediale Einführung

28. April 2010

Prof. Dr. Bernd Faulenbach

Die Geschichte der deutsch-deutschen Wahrnehmung vor 1989 – ein Überblick



5. Mai 2010

Dr. Christian Chmel, Dortmund

„Einmischung in die inneren Angelegenheiten?“ – Die Westmedien im deutsch-deutschen Spannungsfeld

12. Mai 2010 2009

PD Dr. Mirjana Stančić, Den Haag

„Besuch aus der Ostzone“ – Stereotypen(re)produktion in den populären Medien. Ein westdeutsches Beispiel



19. Mai 2010

Dr. Frank Hoffmann

„Berlin – Ecke Schönhauser“: Kampf um die junge Generation im geteilten Deutschland des Kalten Kriegs

26. Mai 2010

Pfingstferien

2. Juni 2010

Prof. Dr. Harro Müller-Michaels

Konzert – Ausbürgerung – Protest: Die Biermann-Affäre und die Medien



9. Juni 2010

Prof. Dr. Dietmar Petzina

„Abends kommt der Klassenfeind“. Der „Schwarze Kanal“ und die westlichen Medien

16. Juni 2010

Prof. Dr. Dr. h. c. Paul Gerhard Klussmann

„Der geteilte Himmel“ – Literarische Ver-Fremdung im Zeichen des Mauerbaus und der deutschen Teilung

23. Juni 2010

Dr. Jens Hüttmann, Berlin

Den anderen wirklich sehen? Die innerdeutschen Städtepartnerschaften

30. Juni 2010

Prof. Dr. Werner Voß

„Taxi nach Leipzig“ – Populäre Medien als Element einer Politik der Entspannung

7. Juli 2010

Robin Junicke M. A., Bochum

Die DDR-Dokumentaristin Gitta Nickel und ihr West-Bild

14. Juli 2010

Silke Flegel M. A.

„Die Mauer“ – Jürgen Böttchers Abschied von der DDR



21. Juli 2010

Abschlussdiskussion